

Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom Mittwoch, 14. Juni 2023, 19.30 Uhr, Waldhütte, Langforen

VORSITZENDER	Ralf Werder, Gemeindeammann
PROTOKOLLFÜHRER	Daniel Müller, Gemeindeschreiber
STIMMENZÄHLER	Werder Nicolai Birchmeier Andreas

Stimmberechtigte laut Stimmregister	300
1/5 für die abschliessende Beschlussfassung benötigte Stimmen (§ 30 Gemeindegesetz)	61
Anwesend sind	71

Das Beschlussquorum wird somit erreicht. Alle positiven und negativen Beschlüsse der heutigen Versammlung, die mit mindestens 61 Stimmen gefasst werden, unterliegen dem fakultativen Referendum nicht. Beschlüsse, die weniger Stimmen erhalten unterstehen dem fakultativen Referendum.

Traktanden

1. Protokoll Gemeindeversammlung 18. November 2022
2. Geschäftsbericht 2022
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
4. Kreditabrechnung; Sanierung altes Schützenhaus
5. Erwerb Ortsbürgerrecht; Alexander Wokaun
6. Verschiedenes und Umfrage

Gemeindeammann Ralf Werder begrüsst die anwesenden Ortsbürgerinnen und Ortsbürger.

Allen Stimmberechtigten wurde die Traktandenliste mit den Erläuterungen rechtzeitig zugestellt. Die Akten zu den einzelnen Geschäften lagen in der Zeit vom 30. Mai bis 14. Juni 2023 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Die Ortsbürgergemeindeversammlung ist ordnungsgemäss einberufen worden und demzufolge verhandlungsfähig.

Als Gast begrüsst Gemeindeammann Ralf Werder S.W., Leiter Finanzen, der erstmals an der Ortsbürgergemeindeversammlung anwesend ist. Entschuldigt hat sich A.A., Leiter Forst Surbtal, der in Tegerfelden an der Gemeindeversammlung ist.

TRAKTANDUM 1

PROTOKOLL DER ORTSBÜRGERGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 18. NOVEMBER 2022

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022 lag während der Aktenauflage zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022 sei zu genehmigen.

Abstimmung

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 18. November 2022 wird einstimmig genehmigt.

TRAKTANDUM 2

RECHENSCHAFTSBERICHT 2022

Gemeindeammann Ralf Werder Der Rechenschaftsbericht der Ortsbürgergemeinde wird anlässlich der Versammlung mündlich mit einigen Kennzahlen (z.B. Landfläche, Ortsbürgerzahl usw.) erläutert. Die Zahl der Ortsbürgerinnen und Ortsbürger beträgt aktuell 341. Rund 18 % der stimmberechtigten Einwohner sind Ortsbürger.

Es waren 7 Todesfälle und zwei Geburten zu verzeichnen. Die älteste Einwohnerin ist Rosa Keller-Oberholzer, der älteste Einwohner ist Franz Josef Steigmeier, der heute anwesend ist. Rosa Keller ist 93-jährig, Franz Steigmeier 98-jährig.

Waldhütte

Es konnten 68 Belegungen verzeichnet werden. Dem Waldhüttenwart-Ehepaar wird für seinen Einsatz bestens gedankt.

Steig 1

Beide Wohnungen in der Liegenschaft sind vermietet.

Forstbetrieb Surbtal

Die Nutzung lag im vergangenen Jahr bei 3'733 m³ und damit um 774 m³ hinter dem Soll gestützt auf den Betriebsplan 2016 - 2030. Es erfolgte keine Übernutzung. Der Holzpreis liegt neu mit Fr. 84.-- / m³ deutlich höher als im Vorjahr. Es wurden 472 Jungbäume gepflanzt.

Aktuell ist die Neophyten-Entsorgung angelaufen. Es können Säcke bezogen werden, damit die Pflanzen korrekt entsorgt werden. Der Sommer 2022 war sehr trocken.

Ein neuer Forstschlepper wurde angeschafft. Der Personalbestand ist bei 380 Stellenprozente.

Der Rechenschaftsbericht 2022 der Ortsbürgergemeinde wird zur Kenntnis genommen.

TRAKTANDUM 3

RECHNUNG DER ORTSBÜRGERGEMEINDE 2022

Gemeinderat Andreas Meier Die Ortsbürgerrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 136'949 ab, mit dem Eigenkapital gebildet wird. Die Forstwirtschaft erzielt einen Ertragsüberschuss von Fr. 206'545. Der Anteil der Gemeinde Endingen liegt bei Fr. 81'489.

Die Einnahmen beinhalten auch Pacht- und Mietzinsen.

Einzelne Positionen gliedern sich wie folgt:

Gemeindebeitrag für Privatwald	Fr.	6'500
Waldstrassenunterhalt	Fr.	25'200
Arbeiten für Waldhaus	Fr.	8'400
Weihnachtsbäume und diverse Arbeiten	Fr.	3'600
Unterhalt Brätelplätze und div.	Fr.	5'500

Rechnungsprüfung

Die AWB Revisionen AG, Lengnau, hat die Rechnung geprüft und festgehalten, dass keine besonderen Feststellungen und Empfehlungen anzubringen sind. Es wird beantragt, die Rechnung 2022 zu genehmigen.

Auf Nachfrage, ob es wiederum einen Weihnachtsbaumverkauf gab, erläutert Gemeindeammann Ralf Werder, dass es sich um den Verkauf von Bäumen handelt, die noch am Lager waren.

Die Diskussion wird nicht benützt.

Benjamin Spuler Es ist schön, wenn ein Ertrag resultiert. Die Rechnungskontrolle erfolgte bei der Finanzabteilung im Lengnau. Wie in den letzten 20 Jahren wurde die Rechnung sauber und exakt geführt. Ambros Kloter wird dafür (in Abwesenheit) herzlich gedankt. Er wurde im April 2023 pensioniert. Die Finanzkommission begrüsst ihrerseits den Finanzverwalter Stefan Würsch. Er war bei der diesjährigen Kontrolle anwesend. Es sind keine Bemerkungen zur Rechnung anzubringen. Das Guthaben der Ortsbürgergemeinde bei der Einwohnergemeinde beläuft sich per 31. Dezember 2022 auf 2,55 Mio. Franken. Benjamin Spuler bedankt sich auch bei Elisabeth Kunz und Beni Keller für deren Einsatz.

Die Abstimmung führt Benjamin Spuler, Finanzkommission Ortsbürger, durch.

Antrag

Die Rechnung der Ortsbürgergemeinde Endingen 2022 sei zu genehmigen.

Abstimmung

Die Rechnung der Ortsbürgergemeinde Endingen 2022 wird einstimmig genehmigt.

TRAKTANDUM 4

KREDITABRECHNUNG SANIERUNG ALTES SCHÜTZENHAUS

Gemeinderat Andreas Meier An der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. November 2019 wurde dem Verpflichtungskredit von Fr. 195'000 für die Sanierung des alten Schützenhauses im Zusammenhang mit der Schaffung eines Lehrbienenstandes zugestimmt. Das umgebaute Gebäude steht seit letztem Jahr für den vorgesehenen Zweck zur Verfügung. Es handelt sich um ein Leuchtturm-Projekt in der Region. Der Innenausbau war Sache des Imkervereins. Auch im Aussenbereich hat sich der Verein stark engagiert.

Die Abrechnung ergibt bei einem Aufwand von Fr. 203'154.70 eine Kreditüberschreitung von Fr. 8'154.70. Im Bereich des Daches musste ein fugenloses Unterdach mit Rohschalung und Querlatenrost ausgeführt werden. Die AEW-Anschlussgebühren sind höher ausgefallen, was nicht berücksichtigt wurde. Das Gerüst wurde länger benötigt und die Ausstattungskosten (Sanitärapparate und -abläufe) fielen schliesslich ebenfalls höher aus.

Benjamin Spuler, Finanzkommission Die Kreditüberschreitung beträgt rund Fr. 8'100. Das ist kein Problem. Wer schon im umgebauten Gebäude war, kann sich darüber nur freuen. Die Ortsbürger können sich sogar doppelt freuen. Bei der Rechnungsprüfung haben zwei Rechnungen gefehlt. Der Aufwand für die Bauverwaltung wird über die Bauverwaltung selber abgerechnet. Die Rechnung der Aargauischen Gebäudeversicherung fehlte ebenfalls. Dieser Aufwand ist als Teil bei den übrigen Gebäuden verbucht.

Im Rahmen der Prüfung ist folgende Frage aufgetaucht: Es sind Fr. 250'000 als Spende an den Bienenzüchterverein eingegangen, die verbaut worden sind. Es kann sein, dass das Gebäude in 20 Jahren verkauft wird. Dann stellt sich die Frage zu welchem Preis. Finanzverwalter und Gemeindeschreiber konnten die Frage nicht klären. Vielleicht gibt es an der nächsten Versammlung dazu eine Antwort.

Gemeinderat Andreas Meier Das Gebäude wird geschätzt. Bei einem Auszug der Bienenzüchter besteht die Abmachung, dass alles was fest montiert ist, im Eigentum der Ortsbürgergemeinde bleibt, weil sie es bei Umbau auch bezahlt hatte. Die Mobilien gehören dem Bienenzüchterverein. Diese Gegenstände werden sie mitnehmen.

Eine Spende von Fr. 5'000 von Elektro Eglin ist direkt an die Ortsbürgergemeinde geflossen.

Benjamin Spuler, Finanzkommission Der Punkt wird noch geklärt.

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Die Kreditabrechnung für die Sanierung altes Schützenhaus sei zu genehmigen.

Abstimmung (durch Benjamin Spuler, Präsident Finanzkommission)

Die Kreditabrechnung für die Sanierung altes Schützenhaus wird einstimmig genehmigt.

TRAKTANDUM 5

ERWERB ORTSBÜRGERRECHT; ALEXANDER WOKAUN

Gemeindeammann Ralf Werder Alexander Wokaun ist Einwohnerbürger von Endingen. Er wohnt seit 1. Juli 1994 hier. Zudem engagiert er sich seit 2022 im Gemeinderat. Am 8. Dezember 2022 stellte Alexander Wokaun das Gesuch um Aufnahme in das Ortsbürgerrecht von Endingen. Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 12. Dezember 2022 entschieden, das Gesuch der Ortsbürgergemeinde vom 14. Juni 2023 vorzulegen. An einem persönlichen Gespräch hat der Bewerber seine Beweggründe dargelegt.

Gemäss dem geltenden Reglement um Zusicherung des Ortsbürgerrechts erfüllt Alexander Wokaun die Voraussetzungen für eine Aufnahme in das Ortsbürgerrecht.

Alexander Wokaun tritt für die Diskussion und anschliessende Abstimmung in den Ausstand.

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Alexander Wokaun sei das Ortsbürgerrecht von Endingen zu erteilen.

Abstimmung

Dem Antrag um Erteilung des Ortsbürgerrechtes an Alexander Wokaun wird einstimmig zugestimmt.

Alexander Wokaun Er bedankt sich für das Vertrauen und ist froh, dass er künftig nicht nur als Gast, sondern als Ortsbürger an den Versammlungen teilnehmen kann.

TRAKTANDUM 6

VERSCHIEDENES UND UMFRAGE

Gemeindeammann Ralf Werder orientiert zu folgendem Thema:

Steig 3; Vermietung

Die Liegenschaft Steig 3 (ehemals Forstwerkhof) ist seit ein paar Tagen an die Scherer Gartenbau aus Untersiggenthal vermietet. Die Firma braucht die Lokalitäten für das Einstellen der Geräte. Der Vertrag ist bis Ende 2024 vereinbart und gilt danach unbefristet.

Rebparzelle Hörnli; Verpachtung U.O.

Die Rebparzelle im Gebiet Hörnli ist seit Ende letzten Jahres an Oskar Umbricht verpachtet. Er bewirtschaftet sie - zusammen mit einigen Helfern.

An der letzten GV wurde bemängelt, dass der Rebberg in einem schlechten Zustand ist. Die Reben wurden nun gegen Mehltau behandelt. Der Rebbaukommissär des Kantons war kürzlich hier.

Der Rebberg der Ortsbürgergemeinde hat bisher keine Kosten verursacht.

Schwimmbad; Rutsche

Die Rutsche im Schwimmbad ist installiert und in Betrieb. Am 17. Juni findet noch die Einweihung statt. Die Rutsche ist genau 24 m lang.

Kulturfonds Ortsbürger

Der Kulturfonds der Ortsbürgergemeinde unterstützt den Behindertensporttag 2023 in Lengnau mit Fr. 500.--. Ebenfalls Fr. 500.-- erhält der Tierpark Zurzach aus dem Fonds. Ausserdem wurden 4'000 an die Betreiber des Rebberges der Ortsbürgergemeinde ausgerichtet für deren Unterstützung.

Festspiel Lengnau

Das Fest beginnt in wenigen Tagen. Am 2. Juli 2023 findet der Gemeindetag statt. Dabei kann sich jede Nachbargemeinde vorstellen.

Aus der Versammlung sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen. Die Vorsitzende schliesst die Versammlung um 20.13 Uhr.

GEMEINDERAT ENDINGEN

Der Gemeindeammann:

Ralf Werder

Der Gemeindeschreiber:

Daniel Müller